



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales**

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 30.01.2019

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:00 Uhr

**Ort, Raum:** Kindergarten Edingen

---

#### **Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales**

Anwesend

Vorsitz

Peter Ballatz

Mitglieder

Dieter Benner

Eberhard Freund

Peter Hofmann

Manja Niebrügge

Rainer Staska

Michael Krenos (in Vertretung)

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Raimund Bayer - entschuldigt

Walter Fiedler - entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

Helga Biemer

Philip Flick - entschuldigt

Christoph Herr - entschuldigt

Sabine Reucker - entschuldigt

Jochen Schwahn

Arno Seipp

Mitglieder aus dem Ortsbeirat

Steffen Hedrich - entschuldigt

Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Bettina Lebershausen  
Stefan Schäfer

entschuldigt  
entschuldigt

## Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Neuwahl einer Ausschussvorsitzenden/eines Ausschussvorsitzenden
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.10.2018
- 4 Beratung und Beschlussempfehlung zur Kurzkonzeption einer neuen Edinger Kindertagesstätte XVIII/168
- 5 Bekanntgaben und Verschiedenes

# Protokoll

## Tagesordnung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Peter Ballatz begrüßt die Anwesenden und entschuldigt Herrn Torsten Beck, der alle seine Ämter aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Die stellvertretende Ausschussvorsitzende kann aus gesundheitlichen Gründen ebenfalls nicht teilnehmen. Somit leitet Peter Ballatz in Abstimmung mit der Kommunalaufsicht als Vorsitzender der Gemeindevertretung die Ausschusssitzung.

---

### 2 Neuwahl einer Ausschussvorsitzenden/eines Ausschussvorsitzenden

Peter Ballatz erläutert die Abstimmung dazu im Fraktionsrahmen. Die CDU schlägt Herrn Stefan Schäfer als Ausschussvorsitzenden vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge, somit fragt Peter Ballatz nach geheimer oder offener Abstimmung. Die Versammlung entscheidet sich einstimmig für die offene Wahl. Stefan Schäfer (CDU) wird einstimmig zum neuen Ausschussvorsitzenden des JKSpS gewählt.

#### Beschluss:

**Die Versammlung entscheidet sich einstimmig für die offene Wahl.  
Stefan Schäfer (CDU) wird einstimmig zum neuen Ausschussvorsitzenden des JKSpS gewählt.**

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

### 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.10.2018

#### Beschluss:

Die Niederschrift vom 24.10.2018 wird einstimmig genehmigt.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

### 4 Beratung und Beschlussempfehlung zur Kurzkonzeption einer neuen Edinger Kindertagesstätte

XVIII/168

Bürgermeister Hans-Werner Bender führt ausführlich in das Thema ein, er erläutert die Rahmenbedingungen:

- Die Kita Edingen ist beständig ausgelastet und zum 1.8.2019 sind je 6 Kinder auf der Warteliste Regelbetreuung, und sofern das Angebot einer Krippe gemacht wird sind auch dort 6 Kinder auf der Warteliste,
- seit 6 Jahren beschäftigen sich die Gremien mit der Kita-Landschaft Sinn,
- insgesamt rechnet die Verwaltung in Sinn zum 1.8.2019 mit 24 Kindern Ü2 plus und 10 Krippenkindern auf der Warteliste,
- seit Einführung der Übermittag-Betreuung ist die Edinger Kita ausgelastet,
- zu den Regelkindern Ü3, kamen in den letzten Jahren -seit 2015- auch Asyl Kinder,
- aber den Bedarf feststellen ist immer ein Blick in die Glaskugel,
- Tatsache ist jedoch ein deutlicher sich abzeichnender Bedarf für die nächsten Jahre
- 3-zügig (...eher sogar 4-zügig) plus Krippe und infrastrukturelle Vorbereitung für eine mögliche Waldgruppe, ohne mit dem Waldkindergarten Pfüzenhüpfer zu konkurrieren,
- die Kita Edingen ist 50 Jahr alt, war seinerzeit ein Neckermann-Fertighaus und ist als Kita nicht zu sanieren (siehe Anlage),
- Kaufinteressenten gibt es bereits,
- derzeit wird durch das Büro KuBuS, Wetzlar der Baugrund gegenüber dem Edinger Bürgerhaus geprüft,
- ferner haben die Katholische Kirche sowie die Waldkindertagesstätte beantragt ihre Einrichtungen zu erweitern.

Die Kindertagesstätten-Leitung, Meike Herr trägt mit FlipChart vor (siehe dazu Anlage)

- betont und bekennt sich deutlich für die offene Arbeit
- offene Arbeit über Stammgruppe, die wiederum einen eigenen Schwerpunkt haben,
- Räume aus Sicht der Kinder sehen,
- wie sieht das Kind den Raum?
- Idee  
Stammgruppe blau, rot,  
Was für Räume benötigt man?  
Altersübergreifende Gruppe 2-6, Regelgruppe ab 3 = 2x22 Kinder, 1x 25 Kinder  
Krippengruppe 1x12 Kinder
- Name: Abenteuerland

Die Rahmenbedingungen und vor allem das dargestellte Konzept werden durch die Ausschussmitglieder ausgesprochen positiv aufgenommen.

- Ausschussmitglied Daniel Sattler betont, dass in den Stammgruppen AÜ jetzt 2-6 ein 2-jähriges mit Faktor 1,5 gezählt wird und Integration noch höher.
- Ausschussmitglied Rainer Staska lobt das Konzept und die Raumkonzeption die er als sehr gut ausgeprägt sieht.
- Ausschussmitglied Michael Krenos geht auf die infrastrukturellen Vorbereitungen einer Waldgruppe in einer neuen Kita ein und möchte keine Konkurrenz zum bestehenden Waldkindergarten Pfützenhüpfer.
- Bürgermeister Bender erläutert nochmals ausführlich, dass es zunächst nur um eine infrastrukturelle Vorbereitung geht und man keinesfalls dem Waldkindergarten Pfützenhüpfer Konkurrenz machen will. Es folgt eine Diskussion zur Verpflegung:
- Bürgermeister Bender erläutert die Situation in den andern Kitas sowie der Neuen Friedensschule. Er stellt die Vorteile einer Küche in der jeweiligen Kita dar aber auch eine mögliche Großküche für alle Kitas plus Seniorenmittagstisch für die Großgemeinde.
- Ausschussmitglied Peter Hofmann erläutert eine Küchenführung am Beispiel der Lebenshilfe Haiger.
- Ausschussmitglied Dieter Benner: Küche könnte Gesamtkonzept werden.
- Bürgermeister Bender regt an, dieses Thema extra zu behandeln, denn eine Küche ist auch ein soziales Thema für die Großgemeinde. Er stellt ein Konzept für die kommende JKSpS-Ausschusssitzung für den 20.3.2019 in Aussicht.
- Ausschussmitglied Michael Krenos erläutert, dass man den Kitas die Küchen nicht grundsätzlich nehmen will, aber die Situation auf den Prüfstand stellen muss.
- Ausschussmitglied Rainer Staska sieht eine gute Kinderbetreuung auch als weichen Standortfaktor.

Der Ausschuss JKSpS beauftragt den Gemeindevorstand:

- best practice Beispiele aus anderen Kommunen kennen zu lernen
- Planer zu beauftragen einen ersten groben Entwurf für das in Aussicht genommene Grundstück zu erstellen,
- Bertelsmann Statistiken für Sinn zu bewerten,
- Bei den Planungen zur Größe des Kindergartens sollen die Statistiken der Bertelsmannstiftung sowie des Lahn-Dill-Kreises zur demographischen bzw. Einwohnerentwicklung berücksichtigt werden.
- Fachdienst des LDK mit einzubeziehen,
- Die Essensbereitstellung auch unter dem Gesichtspunkt einer Großküche zu betrachten.

## **Beschluss:**

## **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

---

## **5 Bekanntgaben und Verschiedenes**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitz:

---

Peter Ballatz  
Vorsitzender der  
Gemeindevertretung

Schriftführung:

---

Hans-Werner Bender  
Bürgermeister als  
Protokollführer